

Burgenländisc

7000 EISENSTADT

SCHLOSS ESTERHAZY

Sig.: SZT

- / /

Jesu mein, in Todes Pein

BURGENLÄNDISCHES
VOLKSLIEDARCHIV
211 / 4

168/1 oN

177/9 oN

193.

1. Jesu mein, in Todes Pein, * schließ mich ein
* in die heiligen Wunden dein; * laß mich g'nießen
ihre Süßen, * die voll Gnad -- früh und spat *
aus ihnen fließen.

2. Jesu, in der letzten Stund, * wenn mein Mund
* vielleicht nicht mehr reden kunnt: * hab Erbarmen
mit mir Armen, * tröst das Herz, das vor Schmerz
* sich wird abharmen.

3. Wenn Gesicht, wenns Aug dann bricht, * laß
mich sterben nicht * bis ich wohl gerüft' * stärke meiner
Seelen Augen, * daß ich dich inniglich * möge an-
schauen.

4. Jesu, wann die Ohren mein * werden sein *
ohne G'hör in Todes Pein, * in Glaub, Hoffnung
und Liebe * stärke mich, daß ich mich * darinnen übe.

5. Wann fast hin sind die fünf Sinn', * alle
fliehn, * und ich bald zu richten bin: * laß mich nicht
kleinmützig werden * in der Not, o mein Gott, *
hilf mir auf Erden.

6. Jesu, zu derselben Zeit, * wann von Freud *
nichts wird sein als Traurigkeit; * wann mein Puls
nur matt thut schlagen, * bitt ich dich, laß mich nicht
* in Not verzagen.

7. Jesu, laß die Gnade dein * bei mir sein, *
sammt den heiligen Engeln dein; * wird mich Todes-
schweiß bedecken, * bleib bei mir für und für, * hilf
Neu erwecken.

8. Jesu, so der Teufel mich * innerlich, * ganz
will bringen unter sich, * und mein G'wissen will be-
schweren; * laß mich nicht, du mein Licht, * von dir
mich kehren.

9. Jesu, laß das Leiden dein * und die Pein *
an mir nicht verloren sein; * laß das Schäflein deiner
Heerde, * treuer Hirt, der's geführt * laß selig werden.

10. Jesu, wann nun allbereit, * ist die Zeit, *
daß die Seel vom Leibe scheid'; * wann das Licht in
meinen Händen, * sei bei mir, daß ich hier * selig
mögend enden. Amen.